

FACTSHEET MATTERHORN.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN.

Name	Matterhorn / Mont Cervin / Monte Cervino
Höhe über Meer	4'478 m
Länder	Schweiz / Italien
Erstbesteigung	14. Juli 1865
Hauptsaison	Anfang Juni bis Mitte September
Anz. Besteigungen / Jahr	2'500 bis 3'000
Herkunft Bergsteiger	International, mehrheitlich Schweizer



ERSTBESTEIGUNG.

Ereignis	Bergsteiger	Datum
Erstbesteigung	Edward Whymper, Reverend Charles Hudson, Douglas Robert Hadow, Lord Francis Douglas, Michel Auguste Croz, Peter Taugwalder Vater, Peter Taugwalder Sohn	14. Juli 1865
Erstbegehung von Italien	Jean-Antoine Carrel, Jean-Baptiste Bich	17. Juli 1865
Erste Frau auf dem Gipfel	Lucy Walker	22. Juli 1871
Alleinerstbegehung	Willhelm Paulcke	1898
Wintererstbegehung	Charles F. Meade, Josef Lochmatter, Josef Pollinger	31. Januar 1911
Erstbegehung Nordwand	Franz und Toni Schmid	31.7./1.8.1931

DIE ROUTEN.

Route	Ausgangspunkt	Zeit/Dauer
Hörnligrat	Hörnlihütte	Ca. 5 bis 6 h
Zmuttgrat	Hörnlihütte	Ca. 6 bis 7 h
Furgengrat	Bivacco Bossi	Ca. 7 h
Liongrat	Refugio Jean-Antoine Carrel	Ca. 4.5 h
Ostwand	Hörnlihütte	Ca. 14 h
Nordwand	Hörnlihütte	Ca. 12 bis 14 h
Westwand	Schönbielhütte	Ca. 12 h
Südwand	Refugio Duca degli Abruzzi all'Oriondé	Ca. 15 h



Zermatt. No matter what®

MEISTBEGANGENE ROUTE: HÖRNLIGRAT.

Orte auf dem Hörnligrat	Höhe	
Hörnlihütte (Ausgangspunkt)	3'260 m	
Einstiegswand	3'275 m	Anseilen, die Besteigung beginnt
Erstes Couloir	3'340 m	
Zweites Couloir	3'400 m	
Japaner-Couloir	3'420 m	
Auf dem Grat	3'475 m	
Steinschlag-Couloir	3'540 m	
Bohrlöcher	3'680 m	
Faules Eck	3'820 m	
Gebiss	3'860 m	
Solvayhütte	4'003 m	Faustregel: Man sollte nach ca. 2 h hier sein
Schulter	4'160 m	
Schultergrat	4'220 m	
Dach	4'390 m	
Gipfel	4'478 m	

70 % der Alpinisten wählen diese Route auf den Gipfel.

RETTUNGEN UND TODESFÄLLE.

Rettungen pro Sommer (Durchschnitt)	Ca. 40 Einsätze
Todesfälle pro Jahr (Durchschnitt)	6 Todesfälle
Todesfälle total (seit 1864)	Fast 600 Personen

Die meisten tödlichen Unfälle werden durch Abstürze und Steinschläge verursacht.



Zermatt. No matter what®

REKORDE.

Der Italiener Bruno Brunod benötigte für den Aufstieg im Jahr 1995 2 Stunden und 12 Minuten.

Der Spanier Kilian Jornet unterbot diesen Rekord 2013 und bestieg den Berg von Italien aus in 1 Stunde und 53 Minuten. Inklusive Abstieg kam Jornet auf eine Zeit von 2 Stunden und 52 Minuten.

Am 22. April 2015 unterbot der Schweizer Dani Arnold diesen Rekord um volle 7 Minuten. Die schnellste Solobegehung der Matterhorn-Nordwand schaffte er in 1 Stunde 46 Minuten.

Der Zermatter Bergführer Richard Andenmatten hat das Matterhorn über 850-mal bestiegen.

Der Zermatter Bergführer Ulrich Inderbinen hat das Matterhorn 371-mal und zuletzt im Alter von 89 Jahren bestiegen.

Der jüngste Gipfelbesteiger ist Kevin Lauber, der Sohn von Kurt Lauber. Er war mit acht Jahren auf dem Matterhorn.

Dem Zermatter Andreas Steindl und dem Italiener Francois Cazzanelli gelang es, alle vier Gräte des Matterhorns in 16 Stunden und 4 Minuten zu besteigen.

Andy Steindl benötigte am 27. August 2018 3 Stunden, 59 Minuten und 52 Sekunden, um vom Kirchplatz Zermatt auf den Gipfel des Matterhorns und wieder zurück zu gelangen.

PROMIS / PERSÖNLICHKEITEN AUF DEM GIPFEL.

Persönlichkeit		Datum/Jahr
Theodore Roosevelt (USA)	Präsident	1881
Archille Ratti (IT)	Papst Pius XI	1889
Reinhold Messner (IT)	Extrembergsteiger	1988
Claude Nicollier (CH)	Astronaut	1992
Linda Fäh (CH)	Schlagersängerin und Ex-Miss-Schweiz	2012
Pippa Middleton (GB)	Schwester von Herzogin Kate	2016
Adolf Ogi (CH)	Bundespräsident	
Isamu Tatsuno (JP)	Unternehmer	1969 / 2019

Wann hat die Vermarktung des Matterhorns begonnen? Ist das Matterhorn eine geschützte Marke? Wofür wird mit dem Matterhorn überall geworben?

Schon vor der Erstbesteigung hat Alexander Seiler versucht, Alpinisten mit dem Matterhorn nach Zermatt zu locken. Dies war im goldenen Zeitalter des Alpinismus (1830-1870). Das Matterhorn an sich ist keine geschützte Marke, denn ein Berg kann man werberechtlich nicht schützen. Was man schützen kann, sind Wörter und Bilder. Die Wortmarken «Matterhorn» «Cervin» und «Cervino» sowie die Bildmarke von Zermatt – Matterhorn sind eingetragene und aktive Marken sowie international geschützt. Jedes andere Bild vom Matterhorn jedoch nicht. Somit kann jeder mit einem beliebigen Bild vom Matterhorn werben – was auch sehr häufig gemacht wird (zu diesem Thema: www.zermatt.ch/Media/Neuigkeiten/Das-Matterhorn-als-Lockmittel).